

## Reinigungsanleitung für OKALUX Isolierglasprodukte

Stand: 02.04.2020

Wir bitten um Beachtung folgender Hinweise, um Sie und Ihren Kunden vor Schaden zu bewahren und um evtl. Ersatz- und Garantieansprüche nicht zu gefährden. Nachfolgende Hinweise sollen die Aufmerksamkeit auf bestimmte Details lenken, die häufig übersehen werden aber wichtig sind und daher beachtet werden müssen. Da solche Empfehlungen nicht jedem Einzelfall gerecht werden können, erheben sie keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Alle geltenden Gesetze, Vorschriften, Normen und anerkannten Regeln der Technik sind ergänzend zu beachten. Produktspezifische Hinweise entnehmen Sie bitte den gesonderten Anlagen. Im Zweifelsfall empfiehlt es sich, mit uns Rücksprache zu halten. Bei Nichtbeachtung der Hinweise gefährden Sie den Ersatz- oder Garantieanspruch.

Wie alle Materialien, die Umwelteinflüssen unterliegen, sollten OKALUX Isolierglasprodukte regelmäßig gereinigt werden, um das Isolierglas voll funktionsfähig zu erhalten.

Sofort nach der Verglasung müssen alle Aufkleber, Klebebandreste, Korkdistanzplättchen und ähnliches entfernt werden. Bei freier Bewitterung lassen sich die Aufkleber später schlecht entfernen. Sie verändern die Glasoberfläche, was bei Benetzung sichtbar werden kann. Kleberreste lassen sich am besten mit einem sauberen Tuch angefeuchtet mit Waschbenzin entfernen.

Für die normale Fensterreinigung ist ein sauberes weiches Tuch, Schwamm oder Fensterleder und Gummilippenabstreifer im üblichen Nassverfahren mit viel Wasser, ergänzt durch handelsübliche Fensterputzmittel, zu benutzen.

Es dürfen keine scheuernden Mittel wie Stahlwolle, Scheuerschwamm, Scheuersande, Rasierklingen und ähnliches benutzt werden.

Fingerabdrücke, Fett oder Versiegelungsflecken, Teer, Farben und ähnliches kann man mit Lösungsmitteln wie Spiritus, Aceton, MEK, angefeuchteten Tüchern entfernen. Vorsicht, dass die Lösungsmittel nicht Dichtmittel im Glasfalz angreifen.

Ablagerungen von Kalk- und Zementschlämmen und Rost müssen grundsätzlich sofort entfernt werden, da sie in kurzer Zeit die Glasoberfläche angreifen.

Bei einer maschinellen Reinigung sollte man erst einen Kleinversuch an einer unkritischen Stelle vornehmen, bevor man einen Großeinsatz vornimmt.

Bei Verunreinigungen, die mit den empfohlenen Reinigungsmaßnahmen nicht beseitigt werden können, bitten wir um Kontaktaufnahme.

Um zu Gewährleisten, dass keine Schäden am Glas, der Versiegelung und der Rahmenkonstruktion entstehen, niemals alkalische Waschmittel sowie Säuren, insbesondere Fluss-Säuren, sowie fluoridhaltige Reinigungsmittel verwenden. Keine Hochdruckgeräte verwenden, da die Wetterfugen Schaden nehmen könnten.

## Andere Drucksachen

**Falls Ihnen folgende Drucksachen nicht vorliegen, bitte direkt bei OKALUX anfordern bzw. im Internet unter [www.okalux.com](http://www.okalux.com) herunterladen:**

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)  
produktspezifische Infotexte

**Daneben existieren nachfolgend aufgeführte Kundenhinweise:**

Kundenhinweis zu Angeboten  
Kundenhinweis zur Anlieferung  
Kundenhinweis Alarmglas  
Kundenhinweis Siebdruck  
Kundenhinweis Structural Glazing / Randentschichtung  
Kundenhinweis zu Heat Soak Test  
Kundenhinweis zu Verglasung  
Kundenhinweis SIGNAPUR®  
Kundenhinweis OKAWOOD Toleranzen  
Reinigungsanleitung OKALUX allgem.  
Reinigungsanleitung OKACOLOR  
Richtlinie visuelle Qualität